

Über **350 Einsparungsvorschläge** vom Beratungsinstitut ICG ermittelt. (ICG wurde vom Gemeinderat beauftragt, die Aufgaben bzw. Ausgaben zu sammeln und zu bewerten.)

Nur 64 Einsparungsvorschläge werden den Parteien = Gemeinderäten = Auftraggebern nur 5 Tage vor Diskussion übermittelt. **(keine Transparenz über den Rest von 290 Vorschlägen)**

Es fehlen „große Brocken“ wie die Stadtwache. Auf Anfrage von NEOS wird z.B. dieser Punkt mit aufgenommen. **Warum fehlte dieser? Welcher fehlt noch?** Warum nicht auch kleinere Einsparungsvorschläge („Kleinvieh macht auch Mist“) betrachten?

Parteien erhalten **während** der Besprechung eine neue Liste der ICG mit Änderungen (Punkte sind entfallen / Punkte wurden neu aufgenommen). Somit keine Vorbereitung möglich. Intransparente Vorgangsweise. Es bleibt ein „**ungutes Gefühl**“.

Besprechung und Abstimmung von 68 Punkten **innerhalb 2 Stunden**. Aufteilung in JA, umsetzen; NEIN, auf keinen Fall und „Diskussionsbedarf“. **Positiv:** jede Partei hat eine Stimme. **Negativ:** zu wenig Zeit um komplexe Themen zu diskutieren. Es wird klar, a) dass das **geplante Einsparungsziel nicht erreicht** wird und b) dass **viele offene Fragen aufgrund der Komplexität für eine Bürgerbefragung nicht geeignet** sind.

Parteien sollen **zusätzliche Fragen und BürgerInnen** nominieren (weil zu wenige Meldungen). **NEOS will z.B. die Fraktionsförderung** reduzieren. Keine der Fragen wird berücksichtigt. Auch unsere Vorschläge aus den „offenen Fragen“ wie „Soll das Gratisparken in der Mittagszeit abgeschafft werden?“ werden nicht übernommen.

FPÖ und ÖVP erfinden 3 Fragen, welche nichts mit Einsparungen zu tun haben da Investitionen. Bei 2 davon (Busverkehr) herrscht Einigkeit, dass sinnvoll. Diese werden von BürgerInnen auch sicher mit JA beantwortet. Bei einer Frage geht es um eine Einbahnstraße. Eine **neue** Einsparung (Städte-Partnerschaften) kommt auf den Tisch.

BürgerInnen dürfen **NICHT** mehr die Fragen auswählen, sondern nur mehr lekturieren und streichen. Eine Frage entfällt. Fazit: **2 von 350 ICG-Einsparungsvorschläge haben es in die Bürgerbefragung geschafft.**